Regionalligaauftakt geglückt.

Die Rollstuhlbasketballer des RSC Tirol haben am 6.10.2012 zum ersten Mal Ligaspiele in der aus sieben Mannschaften bestehenden deutschen Regionalliga Süd bestritten. An einem Tag werden kleine ligainterne Turniere mit drei Teams ausgespielt, insgesamt finden 14 Spieltage statt. Jede Mannschaft hat zwei Heimturniere und vier Spieltage auswärts. Das Tiroler Team bestritt die zwei Matches in bayrischen Stadt Donauwörth musste sich dabei auch nicht verstecken. Die Gegner hießen VdR Würzburg, letztjähriger Absteiger aus der 2. Bundesliga, und BVSV Donauwörth, ihrerseits Drittplatzierter der Meisterschaft 2011/12. Somit zeigte sich bereits am ersten Spieltag eine schwere Aufgabe/Standortbestimmung für die Tiroler. In der Partie gegen VdR Würzburg war eine Anfangsnervosität deutlich spürbar, man ging



Kathrin Rieder beim Wurf

als Außenseiter in das Spiel. Einer ausgeglichenen ersten Halbzeit, in der Harald Eder, wie so oft, seine Führungsqualitäten aufzeigte und gekonnt seine Schnelligkeit mit dem Ball ausnütze, folgte ein furioser Start in die zweite Hälfte. Reinhold Schett und Andreas Riedl nützten die freien Räume im Konterspiel gnadenlos aus und ein Polster von 15 Punkten wurde schnell gesichert. Diesen Rückstand konnten die tapfer kämpfenden Würzburger nicht mehr aufholen, der erste Sieg in einem deutschen Ligaspiel war komplett.

Nachdem das erste Ziel erreicht wurde, wartete direkt im Anschluss der nächste Herausforderer: die Hausherren aus Donauwörth. Eine ausgeglichene, von etlichen Fouls geprägte, erste Halbzeit fand in einem Unentschieden mit 32:32 ihr Ende. Auch das dritte Viertel verlief für beide Seiten ausgewogen, mit der Schlußsirene stand es 50:52. Das achte Spielviertel das Tages brachte dann doch die Entscheidung zugunsten der Gastgeber, dieses Viertel allein verlor man mit 16:6. Auch ein letztes aufbäumen mit einer Ganzfeldverteidigung konnte das Ergebnis nicht mehr drehen und somit war leider auch die erste Niederlage in einem deutschen Ligaspiel komplett.

"Wir haben es an diesem Spieltag geschafft über sieben Viertel konzentriert zu agieren, leider haben wir im letzten Viertel des zweiten Matchs die Konzentration und Kraft verloren, was leider auch den Verlust des Spiels bedeutet hat." meinte Reinhold Schett zum Endergebnis. Am kommenden Wochenende, am 13.10.2012, findet bereits das erste Heimturnier für den RSC Tirol in Wörgl statt. Die Gegner lauten Rosenheim und München.



Vdr Würzburg: RSC Tirol

54:73 (32:33)

Scorer: Eder 25 (6/5), Thurner 22 (2/2), Schett 12, Riedl 10 (4/0),

Ellmauer 2, Rieder 2, Lechner, Färberböck

BVSV Donauwörth: RSC Tirol

68:56 (32:32)

Scorer: Thurner 26 (5/4), Eder 14 (1/0), Schett 10 (3/1), Riedl 6 (1/0),

Lechner, Färberböck, Ellmauer, Rieder